



Wohltätige Auktion im Lingener Burgtheater

Lingen (eb) – Studierende des Instituts für Theaterpädagogik und des Instituts für Kommunikationsmanagement organisieren unter der Leitung von Prof. Dr. Bernd Ruping und Benjamin Häring eine Auktion für einen wohltätigen Zweck. Unter dem Motto „Stadtgeschichte(n) neu gemischt und versteigert“ werden während der Auktion persönliche Gegenstände von Bürgern und Interessenten versteigert und die Geschichten dazu erzählt. Der Erlös geht die SKM Migrations- und Flüchtlingsarbeit und das Centralkino. Die nicht versteigerten Ge-

genstände bekommt das Second-Hand-Kaufhaus in Lingen. Für die Auktion werden noch transportable Gegenstände gesucht. Die Spender bleiben bei Wunsch anonym. Die Gegenstände müssen nicht unbedingt mit der Stadt Lingen in Verbindung stehen, so sind bei der Auktion 2014 (Foto) z. B. ein Filmrequisit aus einer Produktion von Quentin Tarantino oder auch WM-Finalbecher (2014) versteigert worden. Alle Bürger, Hochschulangehörige und Interessenten sind herzlich eingeladen, ihre Gegenstände am 19. 10. (Mo.) und 20. 10. (Di.) jeweils

von 12.30 bis 16.45 Uhr oder am 21. 10. (Mi.) von 9.30 bis 12. 30 Uhr in der Halle I/II (Kaiserstraße 10 c) auf einem Tisch im Halleninnenraum abzugeben. Die Auktion findet dann am 22. 10. (Do., 19.30 Uhr) im Burgtheater (Baccumer Straße 3) statt. Ab 18.30 Uhr besteht für die Besucher die Gelegenheit, die Gegenstände zu besichtigen. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos sind am Mittwoch und Donnerstag zwischen 14 und 18 Uhr im Büro des Burgtheaters unter Tel. 0591/8 0098-430 oder auf www.burgtheater-lingen.de erhältlich. PR-Foto